



Nummer 38
Freitag, 20. September 2024
www.oberstenfeld.de



MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERSTENFELD, GRONAU UND PREVORST



**Neue Verbindungsleitung
für Trinkwasser** Seite 4



**Weihnachtsmarkt
Oberstenfeld: Anmeldung
für Ausstellende bis
25. Oktober 2024** Seite 7



**Einladung zur 1. öffent-
lichen Sitzung des neuen
Gemeinderats** Seite 9



BÜCHEREI
OBERSTENFELD
Lesen treffen bleiben

KLEIDERTAUSCHPARTY

only for women

Freitag, 27. September 2024

19 bis 21 Uhr

in der Bücherei Oberstenfeld

Komm vorbei zum Tauschen und Stöbern

Du kannst Klamotten abgeben, ohne etwas mitzunehmen,
du kannst bringen und tauschen, du kannst aber auch nur
auf ein Getränk vorbei kommen.

So geht's:

- Bring so viele Klamotten mit, wie du tauschen möchtest
- Lege sie auf der Party auf den richtigen Tisch
- Du findest vor Ort Schilder für verschiedene Größen (Erwachsenenkleidung ab Größe 34/XS)
- Voraussetzung ist, dass es aussortierte und gut erhaltene Lieblingsteile sind!

Mit Getränkeverkauf



WICHTIGE INFORMATIONEN UND SERVICENUMMERN



BÜRGERMEISTERAMT OBERSTENFELD

Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld

Telefonzentrale	07062 261 - 0
Bürgermeister	07062 261 - 11
Amt für Finanzen	07062 261 - 31
Bauamt	07062 261 - 17
Team Gebäudemanagement	07062 261 - 21
Hauptamt	07062 261 - 26
Team Sicherheit und Ordnung	07062 261 - 59
Team Bürgerbüro	07062 261 - 50

info@oberstenfeld.de

www.oberstenfeld.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgermeisteramt Oberstenfeld sind zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	9:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:30 Uhr

Ein Tipp: Wenn Sie gerne mit Bürgermeister Markus Kleemann oder weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bürgermeisteramtes sprechen möchten oder wenn Sie schon im Vorfeld wissen, dass für Ihr Anliegen etwas Zeit benötigt wird, dann empfehlen wir Ihnen, einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren.

ORTSVORSTEHER

Eberhard Wolf ortsvorsteher@oberstenfeld.de

Eberhard Wolf ist zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Altes Rathaus Gronau	1. und 3. Montag im Monat 17:30 – 18:00 Uhr
Dorfhaus Prevorst	1. und 3. Montag im Monat 18:30 – 19:00 Uhr

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf:

Polizei	110
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Polizeiposten Großbottwar	07148 16250
Polizeirevier Marbach	07144 9000

Wasserversorgung Oberstenfeld:

Schadensmeldung: 07062 | 267570, 0176 | 11126110

Strom- und Gasversorgung Syna GmbH:

Störung im Stromnetz:	0800 7962787
Störung im Gasnetz:	0800 7962427

Straßenbeleuchtung Syna GmbH:

Schadensmeldung: tma@syna.de oder 0800 | 7962787

Telefonseelsorge Heilbronn:

Erreichbar unter: 0800 | 1110111

MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

Bundeseinheitliche Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	19222

Allgemeinarztpraxen:

Notfallpraxis Bietigheim, Riedstraße 12	
Montag – Donnerstag:	18:00 – 7:00 Uhr Folgetag
Freitag – Montag:	16:00 – 7:00 Uhr durchgehend
Feiertag:	durchgehend

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Mittwoch:	13:00 – 9:00 Uhr Folgetag
Freitag:	16:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Kinderarztpraxen:

Notfallpraxis im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4	
Montag – Freitag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Notfallpraxis Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Montag – Freitag:	19:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 22:00 Uhr

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie:

Notfallpraxis im Marienhospital Stuttgart, Böheimstraße 37	
Samstag, Sonntag und Feiertag:	9:00 – 18:00 Uhr

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Samstag, Sonntag und Feiertag:	10:00 – 20:00 Uhr
--------------------------------	-------------------

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg

Unter der Notfalldienstnummer 01801 | 116 116 können Anrufer über die Eingabe der Postleitzahl nachts, an Wochenenden, Feier- und Brückentagen schnell und zuverlässig die nächstgelegene Notfallpraxis finden. Die Telefonnummer ist gebührenpflichtig (0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz).

Apotheken:

Der Apothekennotdienst ist jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am Folgetag gültig.

Samstag, 21. September	
Hölderlin-Apotheke Lauffen	
Bahnhofstr. 26, 74348 Lauffen a/N	07133 4990
Sophien-Apotheke Freiberg	
Stuttgarter Str. 42, 71691 Freiberg a/N	07141 271210

Sonntag, 22. September

Apotheke im Center Steinheim	
Steinbeisstr. 15, 71711 Steinheim an der Murr	07144 80040
Rats-Apotheke Brackenheim	
Marktstr. 4, 74336 Brackenheim	07135 7179010

Vergiftungen:

Informationszentrale für Vergiftungen, Universitätsklinikum Freiburg	0761 19240
--	--------------

vhs Schiller-Volkshochschule
Landkreis Ludwigsburg

**Das neue vhs-Semester beginnt am
Montag, 23. September 2024**

vhs Schiller-Volkshochschule
Landkreis Ludwigsburg
Programm
August 2024 bis Februar 2025

**Wir freuen uns auf Sie -
vor Ort und online!**

Haben Sie sich
schon angemeldet?
So geht die Kursbuchung:

- auf unserer Homepage
www.schiller-vhs.de
- per E-Mail an
info@schiller-vhs.de
- telefonisch unter
07141 144-2666



Thema im Fokus → Perspektive Europa – miteinander
voneinander lernen

www.schiller-vhs.de

ZWÖLFKLANG

a cappella



Sommerkonzerte

- Samstag **20.07.24** 19 Uhr **Brackenheim**
Johanniskirche | Friedhofstraße
- Sonntag **21.07.24** 19 Uhr **Flein**
St. Veit | Kirchgasse
- Samstag **21.09.24** 18 Uhr **Herrenberg-Gültstein**
Evangelische Peterskirche | Gislstraße
- Sonntag **22.09.24** 19 Uhr **Oberstenfeld**
Stiftskirche St. Johannes | Großbottwarer Str.

Eintritt
frei

www.zwoelfklang.de



gemeinde
oberstenfeld

KULTURIBO
KULTURVEREIN
BOTTWARTAL

Der Kulturverein Bottwartal und die Gemeinde
Oberstenfeld präsentieren

Anmeldung zur
Veranstaltung
unter
karten@kulturibo.de



Schwäbisch um Berg!
mit Leibssle (Eckard Grauer)

Samstag, 16. November 2024
20:00 Uhr
Dorfhaus Prevorst

Erntedank- & Gemeindefest

29. September 2024

Menschen treffen -
Gott begegnen

10:00 Uhr Familiengottesdienst
mit dem Posaunenchor

11:30 - 15.30 Uhr
Maultaschen und Kartoffelsalat
Rote Wurst vom Grill
Getränke

Kaffee und Kuchen

Außerdem

- kreatives Programm für Klein und Groß
- 13.00 Uhr Videoanruf bei MORENOS
- nette Gespräche
- gute Gemeinschaft

- Lebensmittelsammlung für die
Tafelarbeit



Evang. Kirchengemeinde Oberstenfeld



INFOS AUS DEM RATHAUS



Gemeinde Oberstenfeld erneuert Verbindungsleitung für sichere Trinkwasserversorgung

Zurzeit finden Bauarbeiten an der Wasserverbindungsleitung zwischen Oberstenfeld und Gronau und am Hochbehälter Klären statt. „Wir erneuern die Verbindungsleitung, um die Versorgung mit Trinkwasser jederzeit sicherstellen zu können“, erklärt Bürgermeister Markus Kleemann bei der Baustellenbesichtigung vor Ort.

Die Wasserversorgung von Oberstenfeld, Gronau und Prevorst erfolgt sowohl durch Eigenwasser aus den Quellen und Tiefbrunnen auf der Gemarkung der Gemeinde als auch durch Wasser, welches von der Landeswasserversorgung bezogen wird. Vor dem Hintergrund prognostizierter wärmerer und trockener Sommer ist davon auszugehen, dass die Schüttung der gemeindeeigenen Quellen in Gronau und Prevorst zurückgeht. Die Versorgung der Bevölkerung mit Eigenwasser in Gronau und Prevorst wäre dann ohne zusätzliches Trinkwasser gefährdet.

In diesem Fall kann Wasser aus Oberstenfeld, welches von der Landeswasserversorgung bezogen wird, als zusätzliches Trinkwasser über eine Verbindungsleitung zwischen den Hochbehältern Klären und Buchäcker zur Verfügung gestellt werden. Die seitherige Verbindungsleitung ist aufgrund des Alters sehr anfällig für Rohrbrüche und hat außerdem nicht genügend Kapazität, um ausreichende Wassermengen zu transportieren. Die Gemeinde Oberstenfeld hat daher entschieden, die Ver-



Wasserhochbehälter Klären

Foto: Gemeinde Oberstenfeld

bindungsleitung zu erneuern, um der Bevölkerung auch zukünftig jederzeit Trinkwasser in der nachgefragten Menge und hervorragender Qualität bieten zu können.

Einen weiteren Vorteil bietet die Erneuerung in Hochschüttungszeiten der Quellen in Gronau und Prevorst, was vor allem im Herbst und Winter der Fall ist. Dann kann das Wasser aus Gronau und Prevorst über die neue, 1,5 Kilometer lange Verbindungs-

leitung zum Hochbehälter Klären transportiert und für die Versorgung in Oberstenfeld genutzt werden, wodurch die Abnahme von Landeswasser reduziert werden kann. Dadurch werden Kosten eingespart.

Zusätzlich zur Leitung ist eine teilweise Erneuerung der Technik am Pumpwerk Hauäcker und am Hochbehälter Buchäcker erforderlich. In diesem Zusammenhang wird auch der Hochbehälter Klären in vielen Bereichen auf den neuesten Stand gebracht. Die Gesamtkosten der Baumaßnahmen liegen voraussichtlich bei 1,8 Millionen Euro und stellen eine große Investition dar, die jedoch allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde zugutekommt.

Die Gemeinde Oberstenfeld ist erfreut, dass es gelungen ist, die ursprüngliche Kostenberechnung von 2,4 Millionen Euro deutlich zu senken. Der Verlauf der Baumaßnahmen ist problemlos, so dass die Fertigstellung Ende Oktober vorgesehen ist.

25 Jahre Engagement im Dienst der Kinder – Jubiläum im Kinderhort „Schatzinsel“

Die Teamkollegen des Kinderhorts „Schatzinsel“ sowie Bürgermeister Kleemann und Frau Gustmann hatten letzte Woche ein ganz besonderes Ereignis zu feiern: Das 25-jährige Dienstjubiläum von Frau Silvia Hahn im öffentlichen Dienst. Seit unglaublichen 25 Jahren widmet sie ihr Herz und ihre Expertise den Schulkindern und hat dabei jede Herausforderung der Pädagogik mit Bravour gemeistert.

Frau Hahn hat sich nicht nur in ihren Leitungspositionen im Kinderhort, sondern auch als Vorbild und Vertrauensperson für unzählige Kinder erwiesen. Ihre Hingabe und ihr Engagement haben das Leben vieler Kinder nachhaltig geprägt und bereichert. Unter ihrer Leitung hat der Hort und die Kernzeitbetreuung zahlreiche Veränderungen, die stets im besten Interesse der Kinder und ihrer Familien gestaltet wurden, durchlaufen.

Mit ihrem Fachwissen und ihrem Einfühlungsvermögen hat Frau Hahn sich den Bedürfnissen der Kinder und Eltern gewidmet und maßgeblich dazu beigetragen, dass sich viele Jahrgänge an Erstklässlern in der neuen Schulumgebung wohl und geborgen fühlen.

Wir danken Frau Hahn von Herzen für die langjährige Zusammenarbeit und ihr Engagement.



v.l.: Silke Gustmann, Silvia Hahn, Bürgermeister Markus Kleemann

Foto: Gemeinde Oberstenfeld

Sie ist eine wertvolle Stütze für unser Team und für die Kinder, die sie betreut und fördert.

Wir freuen uns auf die nächsten Jahrzehnte mit ihr an unserer Seite.

Hochstamm-Aktion: Gemeinsam für den Erhalt unserer Streuobstbestände!

Streuobstwiesen prägen seit Jahrhunderten das Bild der Kulturlandschaft in Oberstenfeld, Gronau und Prevorst. Während sie früher insbesondere einen wichtigen Beitrag zur Ernährung der Bevölkerung leisteten, übernehmen sie bis heute eine Funktion – als Erholungsraum, Frischluftproduzent und vor allem als Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Dabei spielt die Vielfalt der heimischen Obstsorten eine entscheidende Rolle, denn von der hohen Variabilität der Blüh- und Reifezeiten, der Früchte und der Baumformen profitiert wiederum eine große Anzahl von Lebewesen.

Doch die Vielfalt der Obstsorten – und damit die Vielfalt der Lebewesen – ist in Gefahr. Durch mangelnde Pflege, Hitze, Trockenheit und Schädlingsbefall verfallen die Streuobstbestände zunehmend. Häufig verschwinden durch den schleichenden Prozess gerade die traditionellen Obstsorten.

Um diesem Prozess entgegenzuwirken, führt die Gemeinde Oberstenfeld seit Jahren eine Hochstamm-Aktion durch, die bis dato aus dem Vermögen der Gartenfreunde Oberstenfeld e.V. finanziert wurde. Der im Jahr 2012 aufgelöste Verein hatte sein Vermögen der Gemeinde Oberstenfeld zweckgebunden für Maßnahmen im Bereich Streuobstbau, öffentliches Grün und Naturschutz vermacht. In Anbetracht des schwindenden Geldtopfes soll ab diesem Jahr ein Unkostenbeitrag in Höhe von **15 Euro pro Baum** verlangt werden, sodass die Aktion auch in den kommenden Jahren noch durch die Mittel der Gartenfreunde Oberstenfeld e. V. gefördert werden kann.

Interessierten Stücklesbesitzerinnen und -besitzern aus Oberstenfeld, Gronau und Prevorst werden bis zu **fünf** Hochstämme zur Verfügung gestellt. Aus einem vorgegebenen Sortiment können geeignete, auch feuerbrandresistente Apfel- und Birnensorten ausgewählt werden. Süßkirsch- und Nussbäume können ebenfalls bestellt werden. Die Hochstämme dürfen ausschließlich auf der Gemarkung der Gemeinde Oberstenfeld angepflanzt werden.

Ein besonderes Augenmerk sollte auf die Birnensorten gerichtet werden, denn wie in der gesamten Region sind auch bei uns die großen alten Birnbäume in einem schlechten Zustand. Es müssen dringend Ersatzpflanzungen vorgenommen werden, um die drohenden Ausfälle frühzeitig zu ersetzen! Neben Mostbirnensorten, die zu großkronigen, landschaftsprägenden Bäumen heranwachsen, sind auch Tafelbirnen in der Sortenliste vertreten.



Fotos: Dr. Qingwei Chen

Die Bäume können ab sofort bestellt werden.

Bitte den Antrag ausgefüllt bis Freitag, 4. Oktober 2024 im Rathaus (Bürgerbüro oder Zimmer 23) abgegeben oder an schumacher@oberstenfeld.de schicken.

Die Ausgabe der Bäume erfolgt am Freitag, 15. November 2024 von 15 bis 16 Uhr im Bauhof Oberstenfeld, Große Gartenstraße 15.

Vielen Dank an die „Streuobstwiesenfreunde Gronau“, die in diesem Jahr die Ausgabe durchführen werden!

Bei Fragen steht Ihnen Frau Schumacher unter 07062 | 261- 35 oder unter [Schumacher@oberstenfeld.de](mailto:schumacher@oberstenfeld.de) gerne zur Verfügung.

Termine zum Vormerken!

- 9. November 2024: Mistelschnittkurs
- 10./11. Januar 2025: Obstbaumschnittkurs mit Theorie am Vorabend

Nähere Informationen werden wir frühzeitig im Mitteilungsblatt bekannt geben.





Lfd. – Nr. _____

Gemeinde Oberstenfeld**Antrag auf Überlassung von Obstbaum-Hochstämmen**

Die Obstbäume sind aus folgendem Sortiment auszuwählen (vgl. auch Infoflyer „Apfel- u. Birnensorten für den Streuobstbau“, Beratungsstelle für Obst- u. Gartenbau Lkr. Ludwigsburg):

<p>Äpfel:</p> <ul style="list-style-type: none"> Großer Rheinischer (S) Gehrsers Rambour (S) Welschisner (T,H) Bittenfelder (S) Brettacher (T,H,S) Gewürzluiken (T,H,S) Glockenapfel (T,H) Hauxapfel (S) Jakob Fischer (T,H) Kaiser Wilhelm (T,S) Roter Boskoop (T,H,S) Sonnenwirtsapfel (S,H) Zabergäu Renette (T,H) 	<p>Birnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bayerische Weinbirne (S,D) Palmischbirne (S,D,B) <u>Kirchensaller Mostbirne</u> (S) Alexander Lucas (T) Gellerts Butterbirne (T,D,S) Köstliche aus Charneu (T,D,S) Sonstige Obstbäume: Hedelfinger Riesen (großfrüchtige Knorpelkirsche) Große schwarze Knorpelkirsche Walnuss (unveredelt)
--	---

T = Tafelobst, S = Saft-/Mostobst, H = Haushaltsobst (Backen, Kochen, Kompott), B = Brennobst,

D = Dörrobst; **Fettdruck**: feuerbrandresistent; unterstrichen: wenig feuerbrandanfällig

In folgender Tabelle sind die Flurstücksdaten und die gewünschten Bäume pro Flurstück einzutragen.
Es können **maximal 5 Bäume** pro Antragsteller beantragt werden.

Flurstück Nr.	Gewann	Gemarkung	Sorte und Anzahl Bäume

- Ich versichere die Richtigkeit der Angaben.
 Mit der Überprüfung der Angaben und der Pflanzung vor Ort bin ich einverstanden.

Die Anträge müssen bis zum 4. Oktober 2024 im Rathaus Oberstenfeld (Bürgerbüro oder Zimmer 23) abgegeben werden!

Antragsteller:

.....
Name, Vorname

.....
Ort, Straße, Telefon

Oberstenfeld, den
(Datum)

.....
(Unterschrift)



Weihnachtsmarkt 2024



Foto: Dr. Qingwei Chen

Am Samstag, den **7. Dezember 2024** veranstaltet die Gemeinde Oberstenfeld ab 15 Uhr wieder ihren traditionellen Weihnachtsmarkt.

Interessierte Ausstellerinnen und Aussteller aus Oberstenfeld, Gronau und Prevorst können sich durch Rücksendung des unten abgedruckten Abschnitts bis spätestens

Freitag, 25. Oktober 2024

bewerben.

Wir bitten in jedem Fall auch dann um eine Anmeldung, wenn Sie in den vergangenen Jahren bereits teilgenommen haben oder Ihr Ladengeschäft hierzu öffnen möchten.

Nach dem 25. Oktober 2024 werden wir die Standeinteilung vornehmen und Sie rechtzeitig über den Ablauf und Ihre Zulassung sowie über die für Sie vorgesehene Standmöglichkeit informieren.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Knautz unter 07062 | 261-58 oder unter knautz@oberstenfeld.de zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

..... **Bitte ausschneiden und zurücksenden**

An das
Bürgermeisteramt Oberstenfeld
z. Hd. Frau Knautz
Großbottwarer Straße 20
71720 Oberstenfeld

Bewerbung für einen Standplatz zum Weihnachtsmarkt am 7. Dezember 2024 (Antrag bitte vollständig ausfüllen!)

Ich würde gerne am Oberstenfelder Weihnachtsmarkt am **7. Dezember 2024** teilnehmen.

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon: **E-Mail-Adresse:**

Länge/Tiefe des Standes (bitte genau angeben):m/.....m

Ich benötige Strom: ja: nein:

Warenangebot des Standes:

Es werden alkoholische Getränke ausgeschenkt: ja: nein:

Achtung: Sämtliche von den Standbetreibern mitgebrachte Elektrogeräte und Stromkabel müssen den gültigen VDE-Bestimmungen entsprechen und DGUV V3 geprüft sein. Bei Geräten, die innerhalb des letzten Jahres gekauft wurden, und somit noch keine Prüfung notwendig war, ist die Originalrechnung vorzulegen. **Die Geräte werden am Markttag von einem Fachmann kontrolliert und abgenommen.** Ist Ihr Gerät noch nicht geprüft oder haben Sie Fragen dazu, kontaktieren Sie bitte ein Fachunternehmen. Nicht geprüfte Geräte werden am Markttag außer Betrieb gesetzt und der Stand gegebenenfalls geschlossen.





Ermächtigung zum Einzug der Standgebühr Weihnachtsmarkt mittels SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungsempfänger:

Gemeinde Oberstenfeld
Großbottwarer Straße 20
71720 Oberstenfeld



Gläubiger-Identifikationsnummer: DE15ZZZ00000152862

Mandatsreferenz: *das Buchungszeichen entspricht der Mandatsreferenz*

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den oben genannten Zahlungsempfänger, wiederkehrende Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die von oben genannten Zahlungsempfänger auf mein (unser) Konto gezogene(n) Lastschrift(en) einzulösen.

Hinweis: Ich kann (wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unseren) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungspflichtiger (Kontoinhaber):

Vorname und Name:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

Kreditinstitut (Name):

BIC: _____ | _____

IBAN: DE __ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____

Gewerblicher Stand (25 Euro) **Privater Stand (15 Euro)**

Durch meine Unterschrift bestätige ich,

- dass ich damit einverstanden bin, dass die **Anmeldegebühr** in Höhe von 15 Euro (gewerbliche Anbieter 25 Euro) per Lastschrift von meinem oben stehenden Konto abgebucht wird. Die Abbuchung erfolgt nach Zusage eines Standplatzes
- dass ich damit einverstanden bin, dass meine Daten für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen
- dass meine Kontaktdaten zur besseren Absprache an die anderen Standbetreiber weitergeleitet werden dürfen

Ort, Datum:

Unterschrift(en):



.....



! Abschlagszahlungen für Wasser- und Abwassergebühren

Der 3. Abschlag 2024 ist am 30. September 2024 fällig

Bei der Jahresabrechnung 2023 für die Wasser- und Abwassergebühren wurden die vierteljährlichen Abschlagszahlungen für 2024 festgesetzt und im Bescheid aufgeführt. Der 3. Abschlag ist am 30. September 2024 zur Zahlung fällig. Bei den Kundinnen oder Kunden, die eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die festgesetzte Abschlagszahlung zum Fälligkeitszeitpunkt abgebucht. In allen anderen Fällen müssen die Kundinnen oder Kunden selbst für eine rechtzeitige Bezahlung der festgesetzten Beträge Sorge tragen.

Geben Sie bei Zahlungen bitte unbedingt das Buchungszeichen 5.8888. ... an.

Bei verspätetem Zahlungseingang müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden. Außerdem hat die Schuldnerin oder der Schuldner im Beitreibungsfalle die daraus entstehenden Kosten zu tragen.



Rathaus Oberstenfeld am 4. Oktober 2024 ganztagig geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Rathaus Oberstenfeld bleibt am Freitag, 4. Oktober 2024, geschlossen. Am Montag, 7. Oktober 2024, sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder gerne für Sie erreichbar.

Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag auch keine Eintragung in die Liste zur Unterstützung des Volksbegehrens „Landtag verkleinern“ vorgenommen werden kann.

Die Gemeindeverwaltung Oberstenfeld bittet um Beachtung und Verständnis.

Vielen Dank.

Freundliche Grüße

Ihre Gemeindeverwaltung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung

zur Sitzung des Technischen Ausschusses
am 26. September 2024 um 18:30 Uhr
im Bürgerhaus in Oberstenfeld

TOP Thema

- 1 Bauvorhaben für den Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport und Garage auf dem Grundstück Am Schloßberg 80, Flst. 5776, in Oberstenfeld
- 2 Bauvorhaben für den Neubau einer Betonfertiggarage auf dem Grundstück Am Brunnenrain 20, Flst. 35/14, in Oberstenfeld-Prevorst
- 3 Bauantrag für die Erweiterung der Wohnfläche durch Versetzen der Außenwand und Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Am Jugendheim 6, Flst. Nr. 2009, in Oberstenfeld
- 4 Antrag auf Befreiung für den Neubau einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück in der Ziegelstraße 93, Flst. Nr. 5240/2, in Oberstenfeld
- 5 Bauvoranfrage für den Abbruch einer bestehenden Scheune sowie eines Schuppens und den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Hauptstraße, Flst. 51, in Oberstenfeld-Gronau
- 6 Bekanntgaben
- 7 Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Oberstenfeld, 18. September 2024



Markus Kleemann
Bürgermeister

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates
am 26. September 2024 um 19:00 Uhr
im Bürgerhaus in Oberstenfeld

TOP Thema

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Wahl der Ortsvorsteherin bzw. des Ortsvorstehers sowie ihrer bzw. seiner Stellvertreterin oder ihres bzw. seines Stellvertreters für die Ortschaft Gronau/Prevorst
3. Städtebauliche Entwicklung „Bottwarwiesen“
- Verkehrsuntersuchung zum Bebauungsplan „Bottwarwiesen“
- Untersuchung der Knotenpunkte L 1100 und Gronauer Straße sowie L 1100 und Lichtenberger Straße
4. Jahresabschluss der Gemeinde Oberstenfeld zum 31. Dezember 2023
5. Jahresabschluss 2023 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Oberstenfeld
6. Bau eines Löschwassertanks im Gewerbegebiet „In den Schafwiesen II“
Hier: Vergabe der Arbeiten
7. Außensanierung Dorfhaus Prevorst
8. Entwidmung eines Teilstücks der öffentlichen Bädergasse, Flst. Nr. 253, in Oberstenfeld gemäß § 7 Straßengesetz für Baden-Württemberg





9. Spenden
10. Bekanntgaben
- 10.1 Nicht öffentlich gefasste Beschlüsse
- 10.2 Sonstige Bekanntgaben
11. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Oberstenfeld, 18. September 2024

Markus Kleemann
Bürgermeister

AUS DEM STANDESAMT

Personenstandsfälle August

Geburten

- 30.07.2024 Elina Viola Errico, Tochter von Adriano Errico und Isabell Errico, geb, Anderlik
- 15.08.2024 Emma Brosi, Tochter von Michael Brosi und Lena-Maria Brosi-Schwarz, geb. Schwarz

Sterbefälle

- 14.08.2024 Wolfgang Wirth, 66 Jahre, zuletzt Oberstenfeld, Beilsteiner Str. 18
- 26.08.2024 Eva Kump, geb. Strauch, 93 Jahre, zuletzt Oberstenfeld, Großbottwarer Str. 42
- 29.08.2024 Johann Kopatschek, 92 Jahre, zuletzt Oberstenfeld, Gehrstr. 10

FUNDSACHEN

Folgende Fundsachen wurden im Bürgermeisteramt abgegeben:

- Brille
- Schlüssel
- Autoschlüssel
- diverse Fundsachen vom Freibad

Eigentumsansprüche können im Bürgerbüro geltend gemacht werden.

Nach verlorenen Gegenständen können Sie auch in unserem virtuellen Fundbüro auf unserer Homepage suchen: www.oberstenfeld.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Oberstenfeld

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Markus Kleemann,
71720 Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

WIR GRATULIEREN

Die Gemeinde wünscht ihren Seniorinnen und Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr. Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Geburtstag:

Oberstenfeld

- 22.09. Margarete Metzner, 90 Jahre
22.09. Hermine Müller, 90 Jahre
22.09. Milka Panov, 70 Jahre

Gronau

- 21.09. Rolf Helber, 85 Jahre
21.09. Martin Gabb, 70 Jahre
26.09. Eva Fischer, 90 Jahre



Die Gemeinde gratuliert auch ihren langjährig verheirateten Paaren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Hochzeitstag feiern. Für die kommenden Ehejahre wünschen wir eine erfüllte und glückliche Zeit. Folgende Eheleute feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Jubiläumstag:

Oberstenfeld

- 25.09. Inge und Günter Hoffmann,
Diamantene Hochzeit



Wenn Sie nicht wollen, dass Sie hier veröffentlicht werden und noch keine Pressesperre haben, dann melden Sie sich bitte unter 07062 | 261 - 50.

AKTUELL UND WISSENSWERT

TOURISMUSGEMEINSCHAFT Tourismuskommunität
MARBACH-BOTTWARTAL Marbach Bottwartal

Führungen und Touren in der Region Marbach-Bottwartal

**Die nächsten Erlebnis-Termine sind:
Führung durch das Oberstenfelder Stift und die Stiftskirche**



Foto: Dr. Qingwei Chen

Das Fachwerkdorf Oberstenfeld hat mit Stift, Peterskirche, Burg Lichtenberg und seiner 1000-jährigen Geschichte viel zu bieten. Hanns Oechsle und Rolf Lutz bringen Ihnen ihre Heimat mit inte-

ressanten historischen Fakten und Geschichten näher. Im Zentrum der Führung stehen das 1016 gegründete Stift für hochadlige Damen und die Stiftskirche aus dem 13. Jh.

Hanns-Otto Oechsle und Rolf Lutz führen Sie am

Sonntag, den 22. September 2024 um 14:30 Uhr

durch das Oberstenfelder Stift und die Stiftskirche.

Treffpunkt: vor dem alten Stift, 71720 Oberstenfeld

Dauer der Führung: ca. 1,5 Std.

Preis: Eintritt frei, um eine Spende (5 €) wird gebeten

Anmeldung: Hans-Otto Oechsle,

oechsle.hanns-otto@t-online.de oder Tel. 07062/3519

**Samstag, 28.09.2024 und Sonntag, 29.09.2024
Planwagenfahrt rund um den Wunnenstein „Herbstzauber“**

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Unterer Wunnensteinparkplatz bei der Linde,

71723 Großbottwar-Winzerhausen

Dauer: ca. 3 Std.

Preis: € 38,00 pro Person

(enthält Sekt, 3 Weine, Sprudel, Pikantes und Süßes)

Fahren Sie im Planwagen durch die Weinberge am Wunnenstein. Betrachten und probieren Sie die reifen Trauben 2024 und philosophieren über die zukünftigen Weine. Mit viel Informationen und Humor lässt Sie Frau Lochmann das Weinjahr nochmals Revue passieren. Es erwartet Sie ein kurzweiliger und vergnüglicher Nachmittag.

Anmeldung: Elke Lochmann, Tel. 07148/4711

oder www.wein-erfahrung.com

Sonntag, 29.09.2024, Weinprobierstand

Treffpunkt: Wengerthäusle Graf Adelmann,

71711 Steinheim-Kleinbottwar

Dauer: 13 – 18 Uhr

An mehreren Sonntagen im September und Oktober laden verschiedene Weinerzeuger zur Weinverkostung ein. Hier mitten in den Weinbergen lässt man sich die edlen Tropfen der Region schmecken.

Sonntag, 15. September 2024 Bio-Weingut Forsthof

Sonntag, 22. September 2024 Weingut Waldbüßer

Sonntag, 29. September 2024 Weingut Schäfer

Sonntag, 06. Oktober 2024 Bottwartaler Winzer

Parkmöglichkeiten: Kleinbottwar am Friedhof oder großer Parkplatz Forsthof.

Anfahrt: Linienbus 460 Marbach/Beilstein-Kleinbottwar. Haltestelle Steinheimer Straße abbiegen an der Kirche, über die Weinbergstraße und die Friedhofsstraße zum Friedhof. Von dort aus führt der Weg aus dem Ort hinaus in die Weinberge. Immer der Beschilderung folgend erreicht man nach kurzer Zeit das auch von weitem sichtbare große Weinberghaus.

Informationen unter www.marbach-bottwartal.de

und unter 07144-102/375

**NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD**

NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD



Kunterbunter Herbst mit den Naturparkführern

Der Herbst ist eine facettenreiche Jahreszeit. Und genauso kunterbunt ist das Angebot der Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald: Frühmorgendliche Walkingrunden im geheimnisvoll vernebelten Herbstwald, sonnige Wanderungen durch die Weinberge und Streuobstwiesen im bunten Herbstkleid oder Waldbaden für Erwachsene und Kinder. Außerdem werden die noch sichtbaren Reste der ehemaligen Flößerei und Wunderbeeren



Foto: Naturparkführer / Sanwald

im Naturpark gesucht. Auch die anstehenden keltischen Jahreskreisfeste werden gefeiert. Und kurz vor Halloween/Allerheiligen geht's in der abendlichen Dunkelheit im Fackelschein um den Ebnisee. Ein beeindruckendes Erlebnis!

Diese und viele weitere Termine finden sich in der „Naturpark aktiv“-Broschüre und auf www.die-naturparkfuehrer.de.

Naturpark aktiv im Oktober 2024

Donnerstag, 3. Oktober – Tag der Deutschen Einheit – 5-Täler-Tour

Neben wunderschönen Ausblicken erfahren die Teilnehmenden von Naturparkführer Rolf Angstenberger einiges zu Fauna und Flora, alten Waldgewerben, sowie Industrie- und Kunstgeschichte im Raum Abtsgmünd. Treffpunkt der ca. 4,5-stündigen Tour ist um 13 Uhr am Parkplatz Kochertalmetropole in Abtsgmünd. Die Kosten liegen bei 9 € pro Person, Kinder bis 16 Jahre können kostenlos teilnehmen. Die Strecke verläuft auf ca. 11 km und eine Anmeldung ist bis zum 3. Oktober unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Donnerstag, 3. Oktober – Tag der Deutschen Einheit – Kaisersbacher Besonderheiten

Naturparkführerin Edith Noak stellt den Teilnehmenden auf dieser ca. 2,5-stündigen Wanderung viele Besonderheiten rund um Kaisersbach vor. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Wanderparkplatz, 500 m nach Kaisersbach Richtung Kirchenkirnberg in Kaisersbach. Die Kosten liegen bei 5 € pro Person, Kinder bis 17 Jahre können kostenlos teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Rückfragen bitte an 0 71 84 / 29 11 87 oder noak@die-naturparkfuehrer.de wenden.

Sonntag, 6. Oktober – Räuber, Geister und Vandalen

Bei dieser ca. 3-stündigen Rundwanderung mit Naturparkführerin Alexandra Ambacher auf teils schmalen, steilen Pfaden versuchen die Teilnehmenden, den Geheimnissen rund um den imposanten Röterturm auf die Spur zu kommen. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz K2610 zwischen Mittelrot und Michelbächle in Fichtenberg-Mittelrot. Die Kosten betragen 8 € pro Person. Trittsicherheit ist erforderlich und Getränke sowie Sitzkissen sollen mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist bis zum 4. Oktober unter 01 60 / 2 99 24 99 oder ambacher@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Sonntag, 6. Oktober – Apfelkönigin – zur kleinen Schwester der Imperia

Die ca. 3-stündige Wanderung mit Naturparkführerin Sabine Reiss führt durch Wald, Streuobstwiesen und Weinberge und erfordert Trittsicherheit. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz, L1116 Löwenstein Richtung Stocksberg/Etzlenswenden in Löwenstein. Die Teilnahme kostet 9,50 € pro Person inkl. Getränk. Die Anmeldung ist bis zum 6. Oktober unter 0 71 30 / 40 35 88 oder reiss@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Sonntag, 13. Oktober – Streuobstwiese Berglen

Unterwegs mit Naturparkführerin Tanja Uter erfahren die Teilnehmenden interessante Fakten und Geschichten zu unseren Streuobstwiesen. Die ca. 3-stündige Wanderung durch die farbenfrohe Herbstlandschaft startet um 14 Uhr am Katholischen Gemeindezentrum St. Maria, Linkestraße 25 in Berglen-Oppelsbohm. Die Tour ist kinderwagentauglich und die Kosten liegen bei 7 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre können kostenlos teilnehmen. Die Anmeldung ist bis zum 12. Oktober unter 0 71 95 / 94 74 88 oder uter@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Sonntag, 20. Oktober – Aussichtsreicher Ebersberg

Auf der ca. 3-stündigen Wanderung mit Naturparkführerin Michaela Genthner gibt es Interessantes zur Flora, Fauna und Geschichte sowie Wissenswertes zum Ebersberg und seinem Schloss. Startpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz „Am Asang“ in Auenwald-Hohnweiler. Die Kosten liegen bei 10 € pro Person und Vesper, Getränk und ein Sitzkissen sollen mitgebracht werden. Die Anmeldung ist bis zum 19. Oktober unter 0 71 91 / 31 86 53 oder genthner@die-naturparkfuehrer.de möglich.



Sonntag, 20. Oktober – 25 km durch die herbstlichen Waldenburger Berge

Auf dieser 25-km langen Wanderung nehmen die Naturparkführer Prof. Dr. Manfred Krautter und Walter Hieber die Teilnehmenden mit zum „Balkon Hohenlohe“, um die Aussichten zu genießen und noch einmal in den Herbstwald einzutauchen. Treffpunkt ist um 8:30 Uhr am Parkplatz Neumühle am Neumühlsee in Waldenburg. Die Teilnahme an der ca. 7,5-stündigen Tour kostet 23 € pro Person und Vesper und Getränke sind inklusive. Die Anmeldung ist bis zum 18. Oktober unter 0 71 81 / 8 39 94 oder krautter@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Sonntag, 27. Oktober – Mit Fackeln um den Ebnisee

Naturparkführerin Petra Klinger lädt die Teilnehmenden auf dieser ca. 1,5-stündigen Fackelwanderung ein, den schwarzen See mit seinen Geräuschen und die dunkle Waldkulisse zu erleben. Besonders für Kinder ist dies ein beeindruckendes Erlebnis. Die Tour startet um 17 Uhr am Hauptparkplatz direkt am Ebnisee in Kaisersbach. Die Kosten liegen bei 14 € pro Person, Kinder bis 8 Jahre zahlen 6 €. Fackel, Umtrunk und kleiner Snack sind inklusive. Kinder können gerne auch Laternen mitbringen. Die Anmeldung ist bis zum 26. Oktober unter 01 70 / 5 24 53 11 oder klinger@die-naturparkfuehrer.de möglich.

LANDRATSAMT INFORMIERT

Seminarprogramm im Oktober und November für Alleinerziehende: Was für Alleinerziehende wichtig ist

Seminarveranstaltungen in Präsenz bietet wieder die Fachstelle „Hilfen für Alleinerziehende“ des Landkreises im Oktober und November in Raum 401 des Kreishauses Ludwigsburg (Hindenburgstr. 40) an. Bei allen Veranstaltungen gibt es eine Kinderbetreuung. Seminarteilnahme und Kinderbetreuung sind kostenlos. Beim ersten Seminar am Dienstag, 8. Oktober 2024, von 16 bis 18 Uhr, klärt Rechtsanwältin Lucia Motte über das Thema „Testament und Sorgerechtsverfügung“ auf.

Sobald Kinder auf die Welt kommen, macht man sich Gedanken über „Was wäre, wenn mir etwas passiert, wer kümmert sich dann um mein Kind?“

„Tatsächlich kann man mit einer Sorgerechtsverfügung und einem entsprechend auf minderjährige Kinder zugeschnittenen Testament vieles regeln, damit das Kind in diesem Unglücksfall weiter gut versorgt ist“, sagt Motte. Im Seminar erklärt die Rechtsanwältin, wie diese Unterlagen inhaltlich aufgebaut sein sollten und welche Gestaltungsmöglichkeiten hierbei genutzt werden können. Auch Fragen zum Thema sind sehr willkommen. Da es kein Handout geben wird, sollten Schreibutensilien mitgebracht werden.

Seminar am 19. November:

„Patientenverfügung, General- & Vorsorgevollmacht“

Im zweiten Seminar von Lucia Motte geht es um das Thema „Patientenverfügung, General- & Vorsorgevollmacht“, das am Dienstag, 19. November 2024, von 16 bis 18 Uhr stattfinden wird. Ein wichtiges Thema, denn von heute auf morgen kann sich ein Leben komplett ändern. Als ob das nicht schon schlimm genug wäre, können bei einer auf Hilfe angewiesenen Alltagsbewältigung riesige Probleme warten, wenn in gesunden Zeiten keine General- und Vorsorgevollmacht erstellt wurde.

Mit einer Vollmacht können Personen des Vertrauens im Namen des Betroffenen handeln und zum Beispiel Behördengänge übernehmen. Auch eine eindeutig formulierte Patientenverfügung ist mittlerweile unerlässlich. Die Referentin wird Systematik, Aufbau und inhaltliche Aspekte beider Bereiche erklären. Auch hier sollten Schreibutensilien mitgebracht werden, da es kein Handout geben wird.

Kostenlose Kinderbetreuung während der Seminare

Eine Anmeldung zu den Seminaren ist telefonisch unter 07141 144-42781 oder per E-Mail (Sonja.Ohren@landkreis-ludwigsburg.de) möglich.

Die Betreuung der Kinder ist im Gruppenraum 237 geplant. Die Fachstelle „Hilfen für Alleinerziehende“, Zimmer 518 (Ebene 5) im Ludwigsburger Kreishaus, Hindenburgstraße 40, bietet darüber hinaus telefonische und persönlich Beratung sowie montags von 9 bis 11 Uhr eine offene Sprechstunde an. Eine Beratung ist dort ohne Termin möglich.

Das „Kaffee Frieda“, ein Treffpunkt für Alleinerziehende und ihre Kinder, findet im Gruppenraum 237 des Kreishauses donnerstags, von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Geboten werden attraktive Beschäftigungs- und Spielmöglichkeiten für die Kinder sowie Informationen zu allen Fragen und Themen, die die Teilnehmerinnen mitbringen.

Die nächsten Termine des „Kaffee Frieda“ sind:

26. September 2024

10. und 24. Oktober 2024

7. und 21. November

12. Dezember 2024

Der offene Treffpunkt für Alleinerziehende mit Kindern im Alter ab 10 Jahren findet am 15. Oktober und am 3. Dezember 2024 von 16.30 bis 18.00 Uhr in Raum 237 statt.

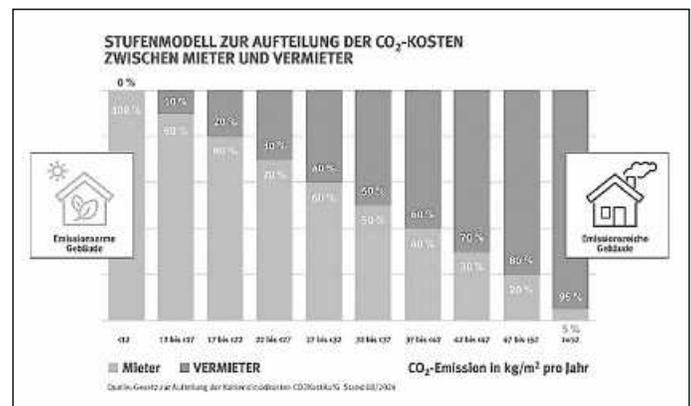
DIE ENERGIEAGENTUR KREIS LUDWIGSBURG INFORMIERT



Heizkostenabrechnung: Vermietende erstmals an CO₂-Kosten beteiligt

Für den Abrechnungszeitraum 2023 gilt zum ersten Mal das neue Kohlendioxidkostenaufteilungsgesetz (CO₂KostAufG). Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt, was sich geändert hat.

Wer mit Öl und Gas heizt, bezahlt seit 2021 einen CO₂-Preis. Durch ihn sollen die realen Kosten des Kohlendioxidausstoßes abgebildet und finanzielle Anreize für klimaschonendes Verhalten geschaffen werden. Da Mietende zwar Einfluss auf ihr eigenes Heizverhalten haben, aber nicht auf die Art der Energieerzeugung und energetische Qualität des Gebäudes, werden die CO₂-Kosten mit den aktuellen Heizkostenabrechnungen erstmals auf beide Parteien aufgeteilt. Dadurch sollen Vermietende zur energetischen Sanierung ihres Gebäudes motiviert werden. Die Aufteilung basiert auf einem Stufenmodell. Bei Gebäuden mit niedrigem energetischen Sanierungsstand müssen Vermietende bis zu 95 % der CO₂-Kosten tragen. Bei einem sehr energieeffizienten Gebäude tragen die Mietenden den CO₂-Preis.



Grafik: Verbraucherzentrale

Vermietende müssen die anteiligen CO₂-Kosten berechnen und in der Heizkostenabrechnung ausweisen. Die Brennstoffemissionen in Kilogramm Kohlendioxid werden der Rechnung des Brennstofflieferanten entnommen. Der eigene Anteil wird von den Heizkosten der Mietenden abgezogen. Heizkostenabrechnungen sollten daher gründlich überprüft werden. Miethäuser, die mit Fernwärme beheizt werden, beteiligen sich in gleichem

Maße an den CO₂-Kosten, die in der Fernwärmerechnung ausgewiesen sind. Mietende, die Brennstoffe für Heizung und Warmwasser selbst beziehen, können den Vermieteranteil an den CO₂-Kosten berechnen und sich erstatten lassen. Hierfür gibt es zahlreiche Online-Rechenhilfen, beispielsweise beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Hausbesitzende, die ihr Gebäude energetisch sanieren möchten, können sich in einer telefonischen Erstberatung kostenfrei bei der LEA Informationen einholen. Terminvereinbarungen erfolgen unter 07141/688 93-0.

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTENFELD

ABT. OBERSTENFELD

Übung

Am Dienstag, 24. September 2024, findet um 20:00 Uhr eine Übung der Abteilung Oberstenfeld I. und II. Zug statt.
Abteilungskommandant

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 63/24

Einsatzart: H1; Tragehilfe mit Drehleiter

Am: 17. September 2024

Um: 10:12 Uhr

Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 20 Mann

An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 12 Mann

Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, Drehleiter

Einsatzbeschreibung:

Nach Allmersbach am Weinberg wurden wir diesmal zur Überlandhilfe mit der Drehleiter alarmiert. Dort hatte sich ein älterer Mann in seiner Wohnung verletzt. Der Transport vom OG hinunter zum Rettungswagen wurde durch eine Wendeltreppe verhindert. Also wurde der Patient mithilfe der Drehleiter oben abgeholt und unten wieder dem Rettungsdienst übergeben. So war dieser Einsatz schnell erledigt und wir durften wieder die Heimreise antreten.

Einsatzdauer: 1 Stunde



Foto: Feuerwehr

ABT. JUGENDFEUERWEHR

Übung

Am Dienstag, 24. September 2024 findet um 18:00 Uhr eine Übung der Jugendfeuerwehr statt.
M. Rörich

ABT. PREVORST

Übung

Am Dienstag, 24. September 2024 findet um 20:00 Uhr eine Übung der Abteilung Prevorst (Atemschutz) statt.
Abteilungskommandant

BÜCHEREI

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch bis Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Heiss-auf-Lesen-Abschlussfest

Am Donnerstag, 26. September 2024 steigt unser Abschlussfest.

Die Einladungen sind an alle Clubmitglieder verschickt.

Bitte meldet euch, wenn ihr an dem Termin NICHT teilnehmen könnt.



Logo: HEISS AUF LESEN©

JUGENDHAUS CHARISMA

Öffnungszeiten und Angebote

Offener Betrieb (ab 12 Jahren)

Montag 16:00 - 20:00 Uhr

Dienstag 16:00 - 20:00 Uhr

Donnerstag 16:00 - 21:00 Uhr

Kids Day (7 - 12 Jahre)

Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr

25.09. Turniertag

Mit Voranmeldung unter: jugendhaus@oberstenfeld.de.

Fußballtreff (7 - 12 Jahren)

Freitag 15:00 - 17:00 Uhr Schulsportthalle Lichtenbergschule Oberstenfeld

Bei Fragen sind wir unter 07062 | 267025 erreichbar oder Mobil unter 0176 111 261 43 und 0176 111 261 28.

Du möchtest uns schreiben?

Hier unsere E-Mail-Adresse: jugendhaus@oberstenfeld.de

ABC-Schützen unterwegs



SENIORENANGEBOTE IM BÜRGERTREFF



Gronauer Straße 1

Kommen Sie vorbei – herzliche Einladung zu den Seniorenangeboten der Gemeinde Oberstenfeld im Bürgertreff



Liebe Seniorinnen und Senioren,

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren beliebten Seniorenangeboten im Bürgertreff.

Bitte beachten Sie die geänderten Zeiten:

Dienstags treffen wir uns jetzt ab **14:30 Uhr**
(bisher 14:00 Uhr).

Donnerstags beginnen wir nun um **15:00 Uhr**,
außer am ersten Donnerstag im Monat
beim „Goldenen Herbst“, hier bleibt es bei **14:00 Uhr**.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Stunden und gesellige
Nachmittage!

SCHULNACHRICHTEN



LICHTENBERGSCHULE OBERSTENFELD



Enja Schaller holt für die Lichtenbergschule die Goldmedaille im Schwimm-Dreikampf

Kurz vor den Sommerferien fanden am 19. Juli 2024 bei heißestem Sommerwetter die 56. Backnanger Schülermeisterschaften im Schwimmen statt. Im Mineralfreibad in Backnang waren 22 Schulen aus Backnang und Umgebung mit insgesamt fast 300 kleinen und großen SchwimmerInnen am Start.

Enja Schaller aus der Klasse 1b vertrat die Lichtenbergschule und schaffte es tatsächlich, in einem stark vertretenen Jahrgang 2016 in den Disziplinen 25m Brust und 25m Rücken jeweils den großartigen 1. Platz für die Lichtenbergschule zu holen.

In ihrer dritten gemeldeten Disziplin 25m Freistil schaffte sie den 2. Platz und somit erhielt Enja für die Lichtenbergschule die Goldmedaille für den gewonnenen Dreikampf und trat sehr glücklich den Heimweg nach Oberstenfeld an.

Die Lichtenbergschule sagt:

Herzlichen Glückwunsch, Enja,
ein toller Erfolg für dich und für die Schule!



Enja Schaller

Foto: Daniela Schaller

MATERN-FEUERBACHER- REALSCHULE GROßBOTTWAR



Englischkurs für die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler an der MFR

Auch in diesem Jahr fand in der letzten Sommerferienwoche, vom 02.09. bis 06.09.2024, ein fünftägiger, vorbereitender Englischkurs für die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler der Matern-Feuerbacher-Realschule Großbottwar statt.

Die Intention des Kurses war zunächst einmal den Schülerinnen und Schülern einen „soften“ Start ins Schulleben an der Realschule zu ermöglichen.

Des Weiteren sollte ein möglichst einheitlicher Wissensstand hinsichtlich der Grundkenntnisse und der sprachlichen Fertigkeiten, die die Kinder aus den verschiedenen Grundschulen mitbringen, erreicht werden. Auf diese Weise kann der Einstieg in den Englischunterricht an der Realschule gut gelingen. Insgesamt besuchten 38 Jungen und Mädchen in dieser Woche in zwei Gruppen jeden Vormittag den Kurs, um unter der Leitung von Frau Heinzelmann eine gemeinsame Basis des Grundschulenglisch zu schaffen bzw. Kenntnisse zu vertiefen. So übten die Kinder beispielsweise in Form von „short presentations“ über sich selbst und ihr Umfeld zu berichten.

Gleichzeitig wurde auch der Wortschatz zu verschiedenen Themen wie Schule, Tiere, Farben und Zahlen eingeführt und immer wieder spielerisch wiederholt.

Zusätzlich zum Bereich Sprechen wurden auch Hörverstehen sowie Lesen und Schreiben geübt. Doch auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz, da Lieder und Sprachspiele für Abwechslung sorgten. Am Ende der Woche konnten die Schülerinnen und Schüler mit dem Gefühl nach Hause gehen, nun gut vorbereitet in den Englischunterricht der 5. Klasse starten zu können.

Die Finanzierung dieses Kurses wurde vom Förderverein der MFR übernommen!

Recht herzlichen Dank an all die ehrenamtlich tätigen Mitglieder und all denjenigen, die durch ihre Beiträge eine solche Unterstützung überhaupt erst möglich machen!

Ganz herzlichen Dank an Frau Barbara Heinzelmann für ihren Einsatz und Engagement.



Fotos: MFR Großbottwar


**MUSIKSCHULE
 MARBACH-BOTTWARTAL E.V.**
**Schnupperkurse
 Akkordeon – Violoncello – Trompete**

Die Musikschule Marbach-Bottwartal bietet von Oktober bis Dezember 2024 wieder die beliebten Schnupperkurse in den Fächern Akkordeon, Violoncello und Trompete unter Leitung von Gudrun Almoslöchner, Susanne Reikow und Volker Romig an. In kleinen Gruppen mit gleichaltrigen Kindern (1. – 3. Grundschulklasse) wird das gewählte Instrument zum Klingen gebracht und Ziel ist es, ein gemeinsames Herbst- oder Weihnachtslied einzustudieren. Alle Kinder des Einzugsgebiets können daran teilnehmen. Weitere Infos unter www.musikschule-marbach-bottwartal.de.



Unterricht auf der Taschentrompete ist ab 6 Jahren möglich.
 Foto: Musikschule Marbach-Bottwartal

Vorschulkurse für Fünfjährige, die 2025 eingeschult werden, in den Fächern: Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Djembe, Violine und E-Bass. Unterrichtsorte sind Steinheim und Marbach, die Leitung haben Gudrun Almoslöchner, Melanie Bogisch, Tanja Cronauer, Kaixuan Ren, Javier Diaz Carrillo und Sebastian Schiller. Weitere Informationen, z.B. zu den Gebühren, zu Gruppengrößen oder passenden Leihinstrumenten, bekommen Sie über die Geschäftsstelle der Musikschule Marbach-Bottwartal, Tel. 07144 21983, Fax. 07144 23535, E-Mail info@musikschule-marbach-bottwartal.de oder übers Internet www.musikschule-marbach-bottwartal.de.

Start mit Gruppen- und Einzelunterricht an der Musikschule
 Wir starten wieder zum 1.10.2024 mit neuen Gruppen auf sämtlichen Holzblas-, Blechblas-, Zupf-, Streich-, Schlag-, Tasteninstrumenten und im Fach Gesang. Bereits fortgeschrittene SchülerInnen können in bestehende Gruppen integriert werden bzw. werden je nach Leistungsstand individuell gefördert. Unterrichtet wird nach dem Lehr- und Strukturplan des VdM (Verband deutscher Musikschulen) durch qualifizierte, diplomierte Lehrkräfte.

**Musikschule aktiv – herzliche Einladung
 Freitag, 27.9.2024, 18 Uhr**

Musikschule Steinheim, Raum 1
 Schülerkonzert der Klarinetten- und Saxofonklasse
 von Heike Weigel


VOLKSHOCHSCHULE

**SCHILLER-
 VOLKSHOCHSCHULE**

Es gibt noch freie Plätze in folgenden Kursen:

24B327130 Lachyoga auf der Wiese, 12 €
 Oberstenfeld, Waldspielplatz Krugeiche
 Fr., 27.09.2024 von 17 bis 19 Uhr

24B314030 Entspannung mit Klangschalen 3x 24 €
 Oberstenfeld, Stiftsgebäude, Katharinensaal
 Fr., 15.11.2024 von 17.30-18.30 Uhr

AMBULANTE DIENSTE

**KRANKENPFLEGEFÖRDERVEREIN
 OBERSTENFELD E.V.**

Diakonie und Bufdi

Ambulante Pflege: Diakoniestation Bottwartal e.V.
 Tel. 07144 | 16061-0

Hauswirtschaft: Diakoniestation Bottwartal e.V.
 Tel. 07144 | 16061-78

Seniorenmobil – Ambulante Altenhilfe

Sie müssen zum Arzt ...
 Sie wollen zum Friseur ...
 Sie sollten einkaufen ...
 Sie möchten spazieren gehen ...
 ... und haben niemanden, der Sie fährt oder begleitet?

Gaby Schlesiger steht Ihnen montags, dienstags und donnerstags zur Verfügung.

Sie erreichen Frau Schlesiger unter Tel. 0157 89 29 72 36.


**ÖKUMENISCHE
 HOSPIZGRUPPE
 OBERES BOTTWARTAL**

Leben braucht Liebe – bis zuletzt

Unsere Hospizgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Schwerkranken und Sterbende zu begleiten und deren Angehörige zu unterstützen. Angst und Beklemmung, Unsicherheit und Schmerz; diese Gefühle begleiten viele Menschen beim Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden. Sie leiden mit ihnen, sie hoffen für sie, sie bangen um sie. Viele wollen helfen, sind aber oft selbst hilflos und am Ende ihrer Kräfte.

Wir sind gerne für Sie da und begleiten Sie daheim oder im Pflegeheim. Dafür bringen wir unsere Zeit mit, sind einfach da, lesen vor oder beten auf Wunsch mit den Betroffenen und Angehörigen. Alle Kontakte sind selbstverständlich streng vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.

Unsere Hilfe ist für die Betroffenen kostenlos. Sie erfolgt unabhängig von Alter, Religion oder Nationalität.

Unser Einsatzgebiet ist das obere Bottwartal (Beilstein, Großbottwar und Oberstenfeld mit ihren Teilorten, sowie Höpfigheim und Kleinbottwar).

Haben Sie Mut, uns anzusprechen – wir helfen Ihnen gerne.

Kontakt:

Holger Hessenauer, Gartenstr. 1, 71723 Großbottwar
 Telefon: 0 71 48 | 96 88 090

holger.hessenauer@elkw.de, www.hospiz-oberes-bottwartal.de